



Rheinbach, 07.01.2021

Absage

der 11/1. Sitzung

des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Rheinbach

Termin: **Dienstag, 19.01.2021 um 18:00 Uhr**

Ort: **Stadthalle, Villeneuve Straße 5, 53359 Rheinbach**

Nach Feststellung des Landtags vom 27. November 2020 befindet sich das Land nach wie vor in einer epidemischen Lage von landesweiter Tragweite. Der zunächst bis 10. Januar 2021 befristete „Lockdown“ wird nach den Beratungen der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidenten der Länder bis Ende Januar verlängert.

Zur Beschränkung der sozialen Kontakte und Vermeidung von Gesundheitsrisiken haben sich die Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeister darauf verständigt, alle nicht zwingend erforderlichen Ausschusssitzungen abzusagen.

Die Entscheidung zum Bebauungsplan Rheinbach-Ramershoven Nr. 1 "Am Hochbachweg" unter Anwendung des § 13 b BauGB; hier: Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung/Behördenbeteiligung, wird wegen der Allzuständigkeit dem Rat bzw. entsprechend dem Beschluss des Rates vom 14. Dezember 2020 (Delegation von Kompetenzen auf den Haupt- und Finanzausschuss) dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt. Damit eine Teilhabe an den Beratungen in den Fraktionen möglich ist, erhalten die sachkundigen Bürger*innen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen die zugehörige Beschlussvorlage.

Alle anderen Themen, die zur Ausschussberatung anstehen, werden voraussichtlich in der Sitzung am 16. März 2021 behandelt. Im Lichte der dann bestehenden Pandemielage werde ich Ende Januar mit den Ratsfraktionen abstimmen, ob es Themen gibt, die in einer weiteren informellen, präsenzlosen Sitzung via Zoom vorberaten werden könnten und sollten, um die nächsten Präsenzsitzungen eventuell zeitlich im Hinblick auf den Diskussionsbedarf zu entlasten.

gezeichnet
Dr. Georg Wilmers
Vorsitzender